50000 besuchen die Schau der Flieger- und der Flab-Trp

Autor(en): **Knuchel, Franz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung**

Band (Jahr): **69 (1994)**

Heft 1

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-713763

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

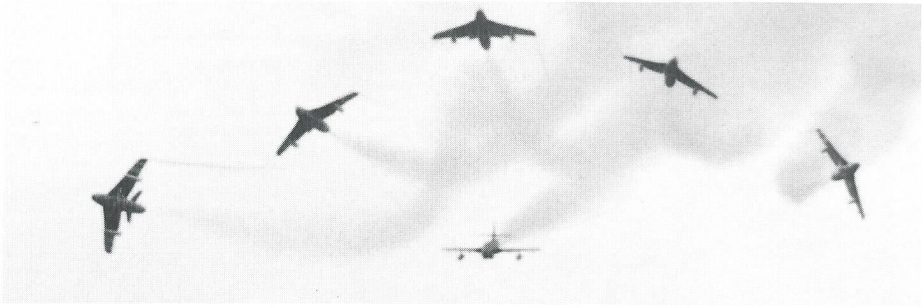
http://www.e-periodica.ch

25-Jahr-Jubiläum der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen

50 000 besuchten die Schau der Flieger- und der Flab-Trp

Vom Gefreiten Franz Knuchel, Jegenstorf

Die FF-Truppen feierten am 25. September 1993 auf dem Militärflugplatz Payerne unter der Bezeichnung «Jubila» das 25jährige Bestehen der Flugwaffenbrigade 31, Flugplatzbrigade 32, Fliegerabwehrbrigade 33 und des Flieger- und Fliegerabwehrparks 35. Die Veranstaltung bestand aus einer Waffen- und Geräteausstellung, dem Festakt, einer rund dreistündigen Flugschau am Nachmittag und dem abendlichen Flugplatzfest.



Die Patrouille Suisse war der Höhepunkt der Flugvorführungen und begeisterte das Publikum mit dem präzisen Flugprogramm auf eindrückliche Weise.

Jubila – eine Jubiläumsveranstaltung

Das Wetter war nicht gerade einladend, trotzdem folgten aber gegen 50 000 Besucher dem Jubiläum der dunkelblauen Truppen.
Der **Vormittag** stand im Zeichen des Kameradentreffens und der statischen Schau. Dort wurden alle Geräte und Waffen der FF-Truppen ausgestellt und vorgeführt. Erstmals konnte sogar ein Kriegs-Flugzeugunterstand besichtigt werden. Auf grosses Interesse stiessen die beiden F/A-18-Kampfflugzeuge der US-Navy, deren Teilnahme kurzfristig zugesagt wurde. Zahlreiche hochrangige Politiker, Behördevertreter und Repräsentanten der Armee waren beim offiziellen Festakt kurz vor dem Mittag im Festzelt vertreten.
Der **Nachmittag** gehörte den Flugvorführungen unserer Flugwaffe. Das ganze Einsatzspektrum der einzelnen Flugzeugtypen und Helikopter wurde vordemonstriert. Höhepunkte im Flugprogramm waren die amerikanischen F/A-18 sowie die eindrücklichen und präzisen Kunstflugvorführungen der *«Patrouille Suisse»* mit den 6 Hunter-Flugzeugen und des PC-7-Teams.
Mit Militärspiel, Spatz und Tanz wurde der sehr gut organisierte Jubiläumstag abgerundet.

Die umfangreiche Waffen- und Geräteausstellung war zum Anfassen. So auch hier mit dem Leichten Fliegerabwehr-Lenkwaffen-System *«Stinger»*.

Rückblick

Nach der Mirage-Affäre 1964 hatte sich eine Reorganisation und Neuformierung der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen aufgedrängt und führte zu einer Trennung von Truppenführung und Verwaltung. Die Funktion des Chefs Führung und Einsatz wurde neu geschaffen. Am **1. Februar 1968** wurden die dunkelblauen Truppen in die **Flugwaffenbrigade 31, Flugplatzbrigade 32, Fliegerabwehrbrigade 33** gegliedert, die durch den FF-Park 35 sowie je ein **Nachrichten- und Übermittlungsregiment** ergänzt wurde.
Als einzige Veränderung kam am **1. Januar 1991** die **Informatikbrigade 34** offiziell dazu, die alle Nachrichten und Übermittlungsformationen der Flieger- und Flabtruppen vereinigt. Mit der Armeereform 95, wo die Armee vor einem grossen Wandel steht, wird es auch innerhalb der Brigaden der FF-Truppen grössere Veränderungen und Anpassungen bringen.
Die dunkelblauen Truppen werden diese Herausforderung annehmen und meistern.

Die Soldaten waren sogar im Cesar-Schutzanzug gut gelaunt.

Flab-Lenkwaffe *«Bloodhound»* BL 64

Die F/A-18-Flugzeuge der US Navy stiessen beim Publikum auf sehr grosses Interesse.

Fliegerabwehr-Feuerleitsystem *«Skyguard»*